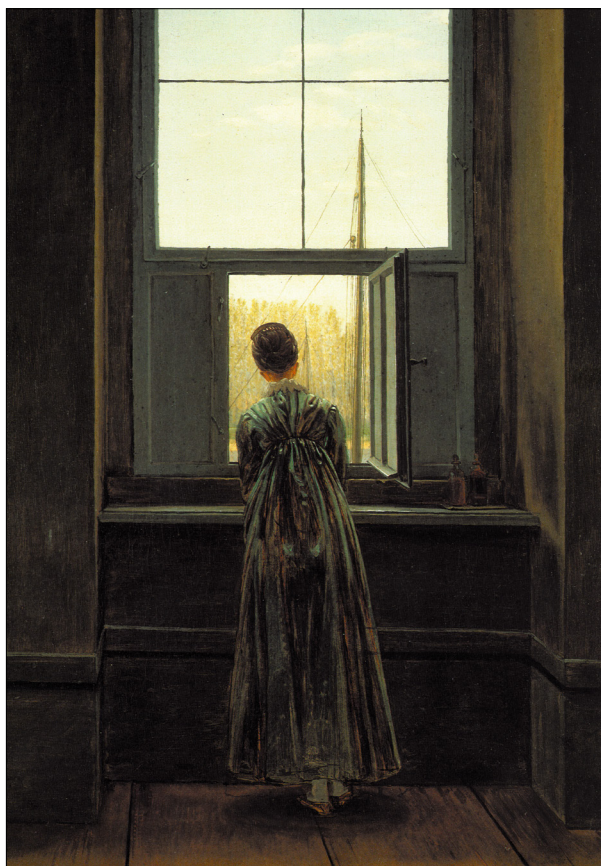


PUTBUSSE NACHRICHTEN

AMTLICHES MITTEILUNGSBLATT DER STADT PUTBUS

NR: 02/2024 XXXV. JAHRGANG 26. FEBRUAR 2024



Frau am Fenster, 1822 · Caspar David Friedrich

*„Das Bild ist fixierter Blick“
schreibt Carl Gustav Carus in seinen Erinnerungen an Friedrich.
Wohl kein anderes Bild von Friedrich hat diesen stillen Moment,
das in sich versunkene Betrachten der Welt derart anschaulich
ins Bild gesetzt wie die „Frau am Fenster“.*

FEBRUAR

Partnergemeinde

Biosphärenreservat
Südost-Rügen



ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNGEN, INFORMATIONEN DER VERWALTUNG
VERSCHIEDENES, KINDER UND SENIOREN, VEREINE
BIOSPHERENRESERVAT
INFORMATIONEN DER KURVERWALTUNG, TERMINE & VERANSTALTUNGEN
INFORMATIONEN AUS DEN KIRCHENGEMEINDEN

S. 3 – 4
S. 4 – 9
S. 10
S. 11 – 12
S. 13

2024 – Caspar-David-Friedrich-Jahr

Frau am Fenster

Überraschend und ohne Ankündigung bei der Familie heiratete Caspar David Friedrich am 21. Januar 1818 Caroline Bommer, die Tochter eines Dresdener Färbers. Hiervon schrieb er seiner Greifswalder Familie eine Woche später.

„Dresden, den 28ten Januar 1818.

Meinen Brüdern, Verwandten und Bekannten sei hiermit kund und zu wissen getan, daß ich den 21ten Januar früh um die sechste Stunde in der hiesigen Kreuzkirche mit Caroline Bommer bin getraut worden; also acht Tage schon Ehemann. Einige Stunden nach der Trauung ging ich nach Hause in der Absicht an euch zu schreiben, wurde aber daran verhindert. Und so sind ganze acht Tage vergangen und es ist immer nicht geschehen. Wenn ich gleich seit den Tag meiner Trauung mich schuldig fühle an euch schreiben zu müssen und euch davon zu benachrichtigen, so haben wir doch schon längst auf Briefe von euch gewartet und meine Frau fängt bereits an unruhig zu werden und hat euch zu wiederholten malen erinnert zu schreiben; denn auch sie will schreiben um mit ihren neuen Brüdern bekannter zu werden.

Es ist doch ein schnurrig Ding wenn man eine Frau hat; schnurrig ist es, wenn man eine Wirtschaft hat, sei sie auch noch so klein; schnurrig ist mir's wenn meine Frau mir Mittags zu Tisch zu kommen einladet. Und endlich ist es schnurrig wenn ich jetzt des Abends fein zu Hause bleibe, und nicht wie sonst im Freien umher laufe. Auch ist es mir gar schnurrig, dass alles was ich jetzt unternehme immer mit Rücksicht auf meine Frau geschieht und geschehen muß. Schläge ich nur einen Nagel in die Wand so darf er nicht so hoch sein als ich langan kann; sondern nur so hoch als meine Frau mit Bequemlichkeit langan kann. Kurz, seit sich das Ich in Wir verwandelt ist gar manches anders geworden. Es wird mehr gegessen, mehr getrunken, mehr geschlafen, mehr gelacht, mehr geschäkert, mehr gelepscht. Auch mehr Geld ausgegeben und vielleicht werden wir künftig an Sorgen auch keinen Mangel haben; doch wie es Gott gefällt, der Wille des Herrn geschehe. Vieles und mancherlei hat sich geändert seit ich eine Frau habe. Meine alte einfache häusliche Einrichtung ist in manchem nicht mehr zu erkennen und es ist mir lieb daß es jetzt sauberer und netter bei mir aussieht. Nur in dem Raum, so ich meiner Beschäftigung gebrauche, bleibt alles beim Alten. Übrigens sind Vorhänge vor den Fenstern nötig geworden. Nötig geworden sind Kaffetrommel, Kaffemühle, Kaffetrichter, Kaffesack, Kaffetasse alles alles ist nötig geworden. Koch- und Bratofen ist nötig geworden. Töpfe und Töpfchen, Schüssel und Schüsselchen, Tiegel und Tiegelchen alles alles ist nötig geworden. Alles hat sich geändert; sonst war mein Spucknapf überall in meinem Zimmer, jetzt bin ich angewiesen in kleine dazu eingerichtete Geschirre zu spucken; meine Liebe zur Reinlichkeit und Nettigkeit fügt sich gern mit Freuden darin.

Der längst bestellte Schreibpult ist fertig und mit möglichster Sauberkeit gearbeitet, er kostet 56 Thaler und an den selben Tag und Stunde als ich ihn erhielt verkaufte ich zwei Bilder wovon ich das eine Bild dem Käufer als ein verfehltes mithin verdorbenes Bild zeigte für 19 Luisdor. Eine Einnahme, die mich umso mehr freute da die Ausgabe von 56 mir jetzt etwas unnötig schien denn früher als ich an meine jetzige Frau dachte, hatte ich den Schreibpult bestellt.

Gott mit euch liebe Brüder und eure Weiber und Kinder und die gesamte Familie und alle Bekannte

Euer Bruder C D Friedrich.“

„Die Kunst des ruhigen Beschauens, der schöpferischen Weltbetrachtung ist schwer...“ heißt es in Novalis „Lehrgängen von Sais“.

Der Blick in die Natur, die den Betrachter auch innerlich mit dem Prozeß der geistigen Aneignung verbindet, gehört zu einem zentralen romantischen „Denkbild“ und wurde immer wieder, auch in bildlicher Form, beschworen.

„Das Bild ist fixierter Blick“ schreibt Carl Gustav Carus in seinen Erinnerungen an Friedrich. Wohl kein anderes Bild von Friedrich hat diesen stillen Moment, das in sich versunkene Betrachten der Welt derart anschaulich ins Bild gesetzt wie die „Frau am Fenster“.

So ist auch dieses Fensterbild von Friedrich ein höchst symbolischer Blick in die Natur – auch in die „Natur“ des Betrachters: sowohl der imaginäre Blick nach Außen und die gemalte Schau der Frau am Fenster verschmelzen zu einer Einheit, in der die Trennung zwischen Innen und Außen aufgehoben scheint. (M. K.)

(Aus: Caspar David Friedrich; Verlag Atelier im Bauernhaus 1993)

In eigener Sache

Die Putbusser Nachrichten werden nicht mehr verteilt, sodass ich Sie bitte, folgende Ablageorte zu berücksichtigen:

1. Rathaus
2. Stadtinformation Putbus, Alleestraße 2
3. Tankstelle Putbus
4. EDEKA Lauterbach, Markt und Bücherregal des Seniorenbeirates
5. Dorfhaus Kasnevitz

6. Baumarkt Binzer Straße
7. Bäckerei Kruse, Verkaufsstelle Binzer Straße, Netto Marken-Discount Binzer Straße
8. Bäckerei Kruse, Verkaufsstelle NETTO mit dem Scotti, Am Mühlenberg
9. Bioladen Korn, Markt 9

Ich danke für Ihr Verständnis.

B. Wilke, Bürgermeisterin

ÖFFENTLICHE BEKANNTMACHUNG

Europa- und Kommunalwahlen am 09. Juni 2024 – Information zu öffentlichen Bekanntmachungen

Werte Bürgerinnen, werte Bürger, am 09.06.2024 wird neben dem EU – Parlament und der Kreistage der Landkreise auch die Stadtvertretung der Stadt Putbus neu gewählt.

Die notwendigen öffentlichen Bekanntmachungen werden grundsätzlich in Form von Sonderdrucken der „Putbusser Nachrichten“ erscheinen.

Sie werden für Sie dann im Rathaus zur Mitnahme bereitliegen, auf der Internetseite der Stadt Putbus digital zur Verfügung stehen sowie in den Schaukästen ausgehängt.

So erfahren Sie beispielsweise, wann die Wahl stattfindet, wer zur Wahl zugelassen wurde und auch das Wahlergebnis.

Auf das Erscheinen der Sonderdrucke wird im Bekanntmachungsblatt der Stadt Putbus, den „Putbusser Nachrichten“, bei Bedarf auch in der Ostsee – Zeitung, hingewiesen.

An dieser Stelle sei darauf aufmerksam gemacht, dass der **Sonderdruck Nr. 1 „Wahlbekanntmachungen“ am 05.02.2024** erschienen ist.

Informieren Sie sich gern zu den bekannten Öffnungszeiten im Rathaus persönlich, telefonisch oder verfolgen Sie die Vor- und Nachbereitungen auf unserer Internetseite.

Aufruf Wahlhelfende – Wir suchen Unterstützung für die Durchführung der Wahlen!

Es werden erneut engagierte Wahlhelferinnen und Wahlhelfer gesucht. Seien Sie Mitglied im Wahlvorstand, blicken Sie dabei hinter die Kulissen des Wahlgeschehens und unterstützen Sie Ihre Stadt Putbus bei der Durchführung und Bewältigung der Wahlen. Als Mitglied im Wahlvorstand überwachen Sie an diesem Tag, üblicherweise vormittags oder nachmittags, die ordnungsgemäße Durchführung der Wahlen in den Wahllokalen. Ab 18.00 Uhr, nach Beendigung der Wahlhandlung, ermitteln und stellen alle Mitglieder des Wahlvorstandes die Wahlergebnisse fest.

Wahlhelfer kann jeder Wahlberechtigte werden. Interessierte Parteien, Wählergruppen, Vereine, Bürgerinnen und Bürger sowie Einwohnerinnen und Einwohner **melden sich bitte im Rathaus, bei Frau Doerner, Zimmer 8, vorzugsweise per E-Mail unter ordnungsamt@putbus.de oder telefonisch unter 038301/ 643 42, unter Angabe ihrer vollständigen Kontaktdaten.**

Die Mitglieder der Wahlvorstände erhalten eine Aufwandschädigung.

Die Gemeindewahlbehörde

INFORMATIONEN DER VERWALTUNG

TERMINE & VERANSTALTUNGEN

Im März finden keine Sitzungen der Fachausschüsse und der Stadtvertretung der Stadt Putbus statt.

Bitte informieren Sie sich weiterhin über die aktuellen Sitzungstermine für die Stadtvertretung und die Fachausschüsse der Stadt Putbus auf unserer Internetseite, www.putbus.de sowie in den Schaukästen des Stadtgebietes.

Die Bürgersprechstunde der Bürgermeisterin B. Wilke ohne vorherige Terminvereinbarung findet donnerstags von 13.00 – 16.00 Uhr statt.

Die Sprechstunde des Bürgervorstehers J. Riemer findet am 12.03.2024 von 15.00 – 16.00 Uhr im Rathaus statt.

Hinweis auf Stellenausschreibungen der Stadt Putbus



Im Fachbereich Bau- u. Ordnungsangelegenheiten sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stellen als

Fachbereichsleiter (m/w/d) Bau- und Ordnungsangelegenheiten

sowie

Sachbearbeiter (m/ w/ d) für Tiefbau und Straßenrechtsangelegenheiten

unbefristet zu besetzen.

Die ausführlichen Stellenausschreibungen sind auf der Homepage der Stadt Putbus unter **www.putbus.de** abrufbar.

B. Wilke Bürgermeisterin

Bekanntmachung über Einschränkungen im Fachbereich Bauen und Ordnung der Stadt Putbus

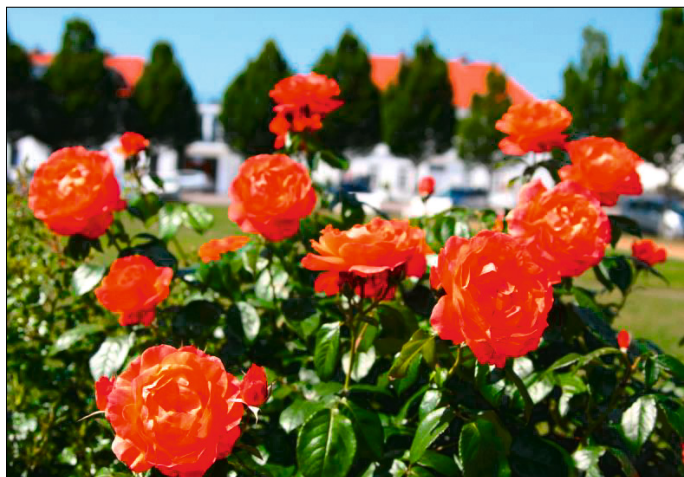
Aufgrund der Nichtbesetzung können ab dem 06. März 2024 folgende Aufgaben im Fachbereich Bauen und Ordnung bis auf Weiteres nicht wahrgenommen und bedient werden.

- **Aufgaben bei der Mitwirkung der Bauordnung und Beratung der Antragsteller zu baurechtlichen Fragen, einschließlich Bürgerberatung (Bauanträge, Bauvoranfragen, Anfragen zur Bauleitplanung).**

Bürger mit Anfragen zu diesem Thema wenden sich bitte an den Fachdienst Bau und Planung des Landkreises Vorpommern-Rügen.

Telefon: Zentrale: +49 (3831) 357-1000
Behördenrufnummer: 115
Email: buergerservice@kreisverwaltung-vr.de
bau@kreisverwaltung-vr.de
Postanschrift: Landkreis Vorpommern-Rügen
Fachdienst Bau und Planung
Fachbereich 4

VERSCHIEDENES



„Bei Feminismus geht es nicht darum, Frauen stark zu machen. Frauen sind schon stark. Es geht darum, die Art und Weise zu ändern, wie die Welt diese Stärke wahrnimmt.“

GD Anderson

Liebe Bürgerinnen aus Putbus und den umliegenden Ortschaften, ich gratuliere Ihnen auf das Herzlichste zu Ihrem Ehrentag im Namen der Stadtvertretung sowie der Stadtverwaltung.

*Jörg Riemer
Bürgervorsteher*

Gedanken zum internationalen Frauentag 2024

Während sich das Land mit grauen Regenwolken bedeckt, haben wir hier unten dennoch etwas zum Feiern: Es ist Internationaler Frauentag. Richtig, der 8. März ist allen weiblichen Superhelden und Weltverbesserern gewidmet. Zwar macht die Welt in Themen wie Gleichberechtigung und Empowerment Tag für Tag große Fortschritte, dennoch werden immer noch Frauen in vielen Ländern und Gesellschaftsschichten benachteiligt.

Seit mehr als 100 Jahren wird am 08. März weltweit für Frauenrechte, Gleichberechtigung und Emanzipation demonstriert. Es gibt Vorträge Kundgebungen, Zeitungsartikel, die alle das gleiche Ziel haben: einmal im Jahr daran erinnern, dass die Hälfte der Bevölkerung unterrepräsentiert, benachteiligt und unterdrückt wird.

Die Coronajahre waren in dieser Beziehung geradezu eine Offenbarung: Sie verdeutlichten, dass es wieder die Frauen waren, die in der Krise besonders gefordert und belastet wurden. Die Mehrheit der Frauen arbeiten in den „systemrelevanten“, aber meist schlecht bezahlten Berufen und sie übernehmen nach wie vor den Großteil der unbezahlten Pflege – und Betreuungsarbeit im privaten Umfeld. Sie kämpfen an vorderster Front als Krankenschwestern und Ärztinnen um schwerkranke Patienten. Als Kassiererinnen halten sie die Läden am Laufen und als Altenpflegerinnen kümmern sie sich um Gebrechliche und Hochbetagte. Als Erzieherinnen und Lehrerinnen betreuen und unterrichten sie die Kinder in Kitas und Schulen. Diese Berufe sind von großer Bedeutung und man war voll des Lobes für das, was Frauen so leisten. Das ist die eine Seite.

Die andere Seite macht die schlechte Bezahlung in diesen Berufen sichtbar und zeigt eine gesellschaftliche Geringschätzung von Sorgearbeit als typisch weibliche Tätigkeit auf.

Dieses hat sich auch leider nach der Coronakrise nicht geändert, die Leistungen wurden lieber mal schnell wieder „vergessen“. Frauen sind in Krisen von den sozialen und wirtschaftlichen Folgen meist härter betroffen. Das lässt sich auch in ärmeren Ländern beobachten, in denen Frauen und Mädchen immer noch kein Recht auf Bildung und Selbstbestimmung haben.

Doch auch hierzulande bekamen und bekommen weiter die Frauen die Auswirkungen der Pandemie zu spüren. Im häuslichen Umfeld erleben sie häufiger zunehmende Gewalt und sind oft von sozialer Armut bedroht, wenn sie Job und Einkommen

verlieren. Durch die Krisensituation rutschte eine große Anzahl von Frauen wieder in die traditionellen Rollenbilder hinein. Sie erledigten die Hausarbeit, organisierten das Homeschooling und arbeiteten oft gleichzeitig auch noch im Home Office. Viele Männer könnten dagegen weiterhin ungestört ihrem Job nachgehen, ohne dass sich für sie etwas ändert.

Die Zahlen sprechen für sich, wenn man liest, dass nur 11-15 % der Männer sich an der Hausarbeit und an der Kinderbetreuung beteiligen.

Wenn man sich diese Tatsachen bewusst macht, muss man sich wirklich die Frage stellen, was die ständigen Demonstrationen und Forderungen des jährlich stattfindenden Frauentages für die Frauen definitiv verändert und verbessert haben.

Bleiben die Forderung für Frauenrechte und Gleichberechtigung nur „fromme Wünsche“, die sich für die Frauen niemals erfüllen werden?

Sind die alten Rollenbilder in unseren Köpfen immer noch so fest verankert, dass selbst im 21. Jahrhundert noch keine grundlegende Gleichberechtigung und Emanzipation in vielen Bereichen des gesellschaftlichen Lebens erkennbar wird? Warum gelingt es uns immer noch nicht, die alten Denkmuster aufzuweichen und zu verändern?

Wie man sieht, gibt es noch viel zu tun und zu verbessern. Packen wir es gemeinsam an, damit sich die Frauen nicht länger als Verliererinnen der Krise fühlen müssen.

Hier noch ein inspirierendes Zitat von Maya Angelou:
„Erfolgreich zu sein bedeutet, dich zu mögen; zu mögen, was du tust und zu mögen, wie du es tust.“

*Ihre Gleichstellungsbeauftragte
Kathrin Zangerl*

Ich möchte an dieser Stelle auch gerne auf die Frauenfilm-tage vom 04.03.-10.03.2024, im Kino Bergen aufmerksam machen.

Neben guten Filmen, wird es auch wieder eine Plakatbörse zu Gunsten der Beratungsstelle Ankerlicht geben.

Das Team der Beratungsstelle wird am Dienstag, 05.03.2024, ebenfalls vor Ort sein. Informationsmaterial über die Arbeit der Beratungsstelle wird die ganze Woche ausliegen.



Die Moped-Schilder sind da!
Einfach anrufen oder per E-Mail einen Termin vereinbaren in der
Allianz Agentur Andreas Lenz
August-Bebel-Str. 36, 18581 Putbus
Telefon: 038301 60924
E-Mail: andreas1.lenz@allianz.de
Allianz - Lenz - Rügen

Neujahrsempfang 12.01.2024 in Eutin

Am 12.01.2024 durfte ich auf Einladung meines Amtskollegen Dr. Andreas Zabel erneut am Neujahrsempfang in Eutin teilnehmen.

Dieser fand, wie die Jahre zuvor, wieder in der Oberst-Herrmann-Kaserne des 6. Aufklärungsbataillons der Panzerbrigade 41 statt.

Nach einer herzlichen Begrüßung durch Dr. Zabel wurde ab 18.00 Uhr dann die Veranstaltung eingeläutet.

Dr. Zabel begrüßte nochmals offiziell die Gäste aus Politik, Wirtschaft, Nachbargemeinden und der Bevölkerung.

Er zog ein Resümee des letzten Jahres. Die Krisen des Klimawandels, die Kriege in der Ukraine und auch im Gaza-Streifen blieben nicht unerwähnt und die Auswirkungen dessen machten auch um Eutin keinen Bogen. Dr. Zabel mahnte in diesem Zusammenhang an, dass es ein mehr miteinander statt gegeneinander geben sollte, um diese unruhigen Zeiten besser überstehen zu können.

Im Anschluss übernahm Bürgermeister Sven Radestock das Rednerpult. Er ließ das Jahr 2023 Revue passieren mit seinen Höhe- und auch Tiefpunkten. So konnte er stolz berichten, dass die Seebühne im Juni 2024 nach großen Umbaumaßnahmen wieder beispielbar sein wird.

Der neue Markt in Eutin wurde von den Bürgerinnen und Bürgern gut aufgenommen und man merkt, dass sich in der Stadt etwas bewegt. Leider gab es mit dem Neubau der Schule Probleme, so dass dieses Projekt weiterhin ein großes Sorgenkind der Stadt auch 2024 bleiben wird. Dennoch blickt auch Sven Radestock positiv in die Zukunft.

Danach sprach der Kommandeur des Bataillons Dr. Hendrik Hoffmann noch ein paar Worte. Er bedankte sich beim Bürgermeister und auch den Bürgerinnen und Bürgern der Stadt Eutin, dass das Bataillon so gut in das Stadtgeschehen integriert



wurde. Es gab und gibt viele Veranstaltungen, auf denen sich die zivilen und militärischen Seiten gut austauschen und auch ergänzen können. Der Bataillonskommandant berichtete von Einsätzen seiner Kameraden bei den Kfor-Truppen, Einsätzen in Litauen und der ständigen Einsatzbereitschaft für den hoffentlich nie einsetzenden Ernstfall.

Der Tag der offenen Tür des Aufklärungsbataillons wurde weiter erwähnt, werde oft genutzt, um Kontakte mit der Bevölkerung weiter zu knüpfen und zu vertiefen. Dr. Hoffmann hofft und wünscht sich, dass dieses auch in Zukunft so bleiben wird.

Im Anschluss wurden Gäste und auch Einwohner nach ihren Wünschen und Grüßen für die Stadt befragt. Hier durfte ich in meiner Funktion als Bürgervorsteher der Stadt Putbus Neujahrsgrüße und gute Wünsche für das Jahr 2024 an unsere Partnerstadt übermitteln.

Zum Ende der Veranstaltung sprach die Pastorin noch Segensworte aus.

*Jörg Riemer
Bürgervorsteher*

Bekanntmachung

Der Vorstand der Jagdgenossenschaft Kasnevit lädt hiermit öffentlich alle Eigentümer von Grundflächen, die zu dem gemeinschaftlichen Jagdbezirk im Territorium der ehemaligen Gemeinde Kasnevit gehören und auf denen die Jagd ausgeübt werden darf, zur Versammlung der Jagdgenossen ein.

Termin: Donnerstag, 11.04.2024

Ort: Heu-Ferien-Hof, Altkamp 1 18581 Putbus, Veranstaltungsraum

Beginn: 18.00 Uhr

Tagesordnung

1. Begrüßung, Eröffnung der Versammlung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
3. Bericht des Vorstandes über die zurückliegenden Jagdjahre
4. Bericht der Pächtergemeinschaft Kasnevit
5. Bericht des Kassenwartes für die Jagdjahre 2022/2023 bis 2023/2024
6. Bericht des Rechnungsprüfers und Entlastung des Kassenwartes
7. Entlastung des Vorstandes
8. Diskussion und Vorstellung der Haushaltspläne
 - 8.1 Beschluss Haushaltspläne 2024/2025 und 2025/2026
 - 8.2 Diskussion und Beschluss zur Auszahlung des Reinertrages für die Jagdjahre 2023/24 und 2024/25

- 8.3 Beschluss über die Verwendung nicht ausgezahlten Reinertrages aus der Jagdnutzung der Jagdjahre 2018/19 und 2019/2020

9. Verschiedenes

10. Schlusswort des Vorsitzenden

Vorsorglich weisen wir für die stimmberechtigte Teilnahme an der Versammlung der Jagdgenossen auf folgende Sitzungspunkte hin:

Die Jagdgenossen, die ihr Eigentum noch nicht nachgewiesen haben, müssen einen entsprechenden Nachweis (Eintrag in das Grundbuch oder einen gleichwertigen Nachweis) bis zum Beginn der Versammlung dem Vorstand vorlegen.

Vertretungsvollmachten für natürliche Personen sind schriftlich vorzulegen und müssen auf die stattfindende Versammlung bezogen sein. Bisher vorgelegte Vollmachten sind ungültig. Ein Bevollmächtigter hierbei darf nicht mehr als 3 Jagdgenossen vertreten.

Vertretungsvollmachten für juristische Personen müssen ebenfalls schriftlich erteilt werden und dürfen nicht älter als zwei Jahre sein.

Zu Beginn der Versammlung wird ein kleiner Imbiss gereicht. Für Rückfragen steht Ihnen der Vorstand der Jagdgenossenschaft Kasnevit unter 038301 61854 zur Verfügung.

Kasnevit, 02.02.2024

*Für den Jagdvorstand
Uwe Pohl, Vorsitzender*

Bekanntmachung

Der Vorstand der Jagdgenossenschaft Ketelshagen lädt hiermit öffentlich alle Eigentümer von Grundflächen, die zur Jagdgenossenschaft Ketelshagen gehören und auf denen die Jagd ausgeübt wird, zur Versammlung der Jagdgenossen ein.

Termin: Dienstag, 09.04.2024

Ort: Hof Riedesel, Am Tempelberg 1, 18581 Putbus,
OT Altkamp

Beginn: 19.00 Uhr

Tagesordnung

1. Begrüßung, Eröffnung der Versammlung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
3. Bericht des Vorstandes für die Jagdjahre 2022/23 bis 2023/2024
4. Bericht des Kassenwartes
5. Bericht des Rechnungsprüfers und Entlastung des Kassenwartes
6. Entlastung des Vorstandes
7. Beschluss über die Verwendung des Ertrages aus der Jagdnutzung der Jagdjahre 2022/2023 bis 2023/2024
8. Neuwahl Vorstand
9. Verschiedenes
10. Schusswort des Vorsitzenden

Die Jagdgenossen, die ihr Eigentum noch nicht nachgewiesen haben, müssen einen entsprechenden Nachweis (Eintrag im Grundbuch oder einen gleichwertigen Nachweis) bis zum Beginn oder im Vorfeld der Versammlung dem Vorstand vorlegen.

Wir weisen auf folgende Satzungspunkte hin:

In der Versammlung der Jagdgenossen kann sich eine natürliche Person, die Jagdgenosse ist, durch eine andere natürliche Person, die ebenfalls Jagdgenosse ist, oder durch seinen Ehegatten oder einen anderen Verwandten ersten Grades vertreten lassen. Die Vertretungsvollmacht ist zur Versammlung der Jagdgenossen schriftlich zu erteilen.

Eine juristische Person als Jagdgenosse kann sich durch einen Bevollmächtigten vertreten lassen. Eine Mehrfachvertretung durch den Bevollmächtigten ist nicht zulässig. Die Vertretungsvollmacht muss schriftlich erteilt werden und darf nicht älter als zwei Jahre sein.

Für Rückfragen steht Ihnen der Vorstand der Jagdgenossenschaft Ketelshagen unter 0171-9915229 zur Verfügung.

Altkamp, 25.01.2024

gez. Philipp Riedesel
Vorsitzender

KINDER & SENIOREN

DIE STADTVERWALTUNG GRATULIERT:

am 05. März

am 09. März

am 13. März

am 14. März

am 23. März

am 27. März

am 31. März

Frau Regina Karohs, Putbus
Herrn Heinrich Olbert, Putbus
Herrn Klaus Rabe, Lauterbach
Herrn Norbert Reuschel, Putbus
Frau Adelheid Leyh, Putbus
Herrn Helmut Schmidt, Putbus
Herrn Hans-Joachim Karohs, Putbus
Herrn Gottfried Biermann, Vilmnitz
Frau Brigitte Schwandt, Putbus

zum 75. Geburtstag
zum 75. Geburtstag
zum 75. Geburtstag
zum 75. Geburtstag
zum 85. Geburtstag
zum 80. Geburtstag
zum 75. Geburtstag
zum 80. Geburtstag
zum 70. Geburtstag



**Der Seniorenbeirat
grüßt alle Frauen der Stadt Putbus
und sendet die besten Wünsche
zum Internationalen Frauentag.**

Harald Bindernagel
Vorsitzender

VEREINE

SV Putbus e.V.



Die Ü35-Kicker beim Sassnitzer Molencup.

Unsere Ü35-Fußballer reisten im Januar dieses Jahres zum Molencup in die Sassnitzer Sporthalle Dwasieden.

Acht Teams wurden in zwei Gruppen aufgestellt. Unter Trainer Michael Jager (li. im Bild) überzeugte unser SVP-Team mit ei-

ner sehenswerten Vorrunde als Gruppensieger. In der Finalrunde wurde weiter gut gekämpft, der zählbare Erfolg blieb hingegen aus.

Die Platzierungen:

(1.) FC Concordia Wilhelmsruh 1895, (2.) SV Gingst, (3.) SG Empor Sassnitz, (4.) SV Putbus, (5.) BSC Marzahn II, (6.) BSC Marzahn II, (7.) TSV 1862 Sagard und (8.) FC Blitz Freizeit.

Bald endet die Hallensaison. Sofern die witterungsbedingten Platzverhältnisse es zulassen, stehen im kommenden Monat folgende Spiele an. Ü35:

TSV 1860 Stralsund II vs. SV Putbus, 22.03.2024, 18:30 Uhr;

D-Jun.: SV B-W Baabe I vs. SV Putbus, 23.03.2024, 09:00 Uhr;

F-Jun.: PSV Bergen vs. SV Putbus, 17.03.2024, 10:00 Uhr;

1. FC Binz vs. SV Putbus, 24.03.2023, 10:00 Uhr.

Schaut gerne wieder vorbei und unterstützt unsere Teams!

Bernd Tesch, SV Putbus



1899 – 2024

125 Jahre Freiwillige Feuerwehr Putbus

Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Putbus

Die diesjährige Jahreshauptversammlung fand am 27. Januar 2024 statt.

Gemeindewehrführer Sebastian Götte zog eine positive Bilanz für das vergangene Jahr.

Die Einsatzzahlen für 2023

98 Alarmeinätze
177 Feuerwehrsicherheitswachen
23 Brandschutzerziehungen
59 Ausbildungsdienste
9 absolvierte Lehrgänge

Dazu kommen diverse Dienstberatungen und Versammlungen, Öffentlichkeitsarbeit und Veranstaltungen zum Gemeinwohl.

Personalbestand per 31.12.2023

32 aktive Kameraden
1 Zweitmitgliedschaft
27 Mitglieder in der Jugendfeuerwehr
7 Mitglieder in der Ehrenabteilung
3 Ehrenmitglieder

Übernahme in die Einsatzabteilung

Aus unserer Jugendfeuerwehr konnten wir mit William Götte, Max Legrand, Florian Orlowski und Dominik Vetter vier Kameraden in den aktiven Dienst übernehmen.



Übernahme von Kameraden in die Einsatzabteilung

Dienstgradverleihungen

Anlässlich der JHV wurden folgende Dienstgradverleihungen vorgenommen:

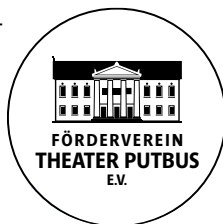
zum Löschmeister	Kamerad Stephan Röder
zum Hauptfeuerwehrmann	Kamerad Tobias Hinze
	Kamerad Joon Subklew
zum Oberfeuerwehrmann	Kamerad Felix Legien
	Kamerad Max Radecke
zum/r Feuerwehrmann/Frau	Kamerad Daniel Heß
	Kameradin Stephanie Radecke

Seit 124 Jahren engagieren sich Bürgerinnen und Bürger in unserer Freiwilligen Feuerwehr Putbus. Wir benötigen auch in Zukunft IHRE Unterstützung, um eine einsatzstarke Feuerwehr vorzuhalten. Engagieren auch SIE sich als aktives Mitglied oder als förderndes Mitglied im Feuerwehrförderverein Putbus e.V.! Nur GEMEINSAM können wir für unsere Stadt Putbus etwas erreichen!

Ihr Gemeindewehrführer Sebastian Götte

Rügensche Bäderbahn neuer Sponsor des Fördervereins Theater Putbus

Die Rügensche Bäderbahn – bekannt auch als „Rasender Roland“ – unterstützt künftig den Förderverein Theater Putbus als Sponsor bei der Kabarett-Regatta. Die Unterzeichnung des Sponsoringvertrages erfolgte im Januar 2024.



Für diese Partnerschaft bedankte sich die Vorsitzende des Fördervereins, Kerstin Kassner, beim Prokuristen der Bäderbahn, Thomas Schneider: „Die zahlreichen Projekte des Fördervereins Theater Putbus lassen sich nur durch

die großzügige Unterstützung von Sponsoren und Förderern umsetzen. In unserem gemeinsamen Anliegen, der Förderung von Kunst und Kultur auf der Insel Rügen, freuen wir uns auf eine gute Zusammenarbeit.“

Die diesjährige Kabarett-Regatta findet vom 9. September bis 16. Oktober im Theater Putbus statt.

Förderverein Theater Putbus e.V.

INSELFUNKENNEWS

Die Putbusser **Weihnachtswelten 2023** erwiesen sich erneut als ein herausragendes Ereignis für die Bewohner und Besucher der Stadt Putbus. Der Schlosspark bot eine beeindruckende Vielfalt an kulturellen Darbietungen, Kunsthandwerk und kulinarischen Genüssen in winterlicher Kulisse, die Jung und Alt gleichermaßen ansprach. Unser **aufrichtiger Dank** gilt **allen Sponsoren**, die uns großzügig mit Technik, Material und finanziellen Mitteln unterstützt haben. Ihre großzügige Hilfe verdient es, nochmals gewürdigt zu werden.



Die **Vorbereitungen** für Veranstaltungen wie den **Flohmarkt**, das **Mondscheinpicknick** und den **Weihnachtsmarkt 2024** haben bereits begonnen und wir freuen uns darauf. **Jeder Beitrag**, ob groß oder klein, **ist von unschätzbarem Wert**, da die finanzielle Unterstützung seitens der Stadt Putbus begrenzt ist. Unser Verein bleibt weiterhin engagiert in der Förderung von **Kultur und Gemeinschaft** und setzt sich dafür ein, dies mit der Unterstützung von Unternehmen und Einzelpersonen erfolgreich fortzusetzen.

» **OHNE EUCH UND DIE VIELEN TATKRÄFTIGEN VEREINSMITGLIEDER UND FREUNDE DES VEREINS WÄRE EIN SO GROSSARTIGER WEIHNACHTSMARKT NICHT MÖGLICH.** «

DANKE | THANK YOU | GRACIAS | MERCI | TAK | GRAZIE | DANK JE WEL

- Hafenhôtel zu Putbus
- Kurverwaltung Putbus
- Rast Bau GmbH Sellin
- Thomas Eich Trockenbau
- Bootsbau Lauterbach
- Tischlerei Langer
- flz | Lauterbach
- Bauunternehmung Hermann Loers
- Zimmerei Zoschke Sellin
- Schuhmacher & Winzek
- Siedelmann Bau GmbH
- Baumschule Putbus
- Gärtnerei Rienow
- Bauputzservice
- Rügendruck GmbH Putbus
- Baltic Bau
- Kurverwaltung Sellin
- Rüdiger Wessel
- Landwirtschaftlicher Betrieb Lauterbach
- Elektro-Anlagenbau GmbH Rügen
- Stadt Putbus
- Krüger Arbeitsbühnen GmbH
- Firma Schlenker Binz
- THW - Ortsverband Bergen auf Rügen
- Versicherungsmakler Oliver Schmidt
- Eike Bülle
- Baumarkt Putbus
- Naturerbe Zentrum Prora
- Fahrzeugservice Kruse
- Biosphärenreservat Südostrügen
- Architekturbüro Nessler
- Ein Tag am Meer
- Fam. Wrobbel
- Inselbäckerei Kruse
-



Putbusser Bärlauchtage starten diesjährig mit Messe „Bärlauch trifft Regionalprodukte“ am 22. und 23. März



Einheimische und Gäste finden auf der Messe „Bärlauch trifft Regionalprodukte“ schmackhafte Kreationen rund um den Bärlauch

Auch in diesem Jahr bieten die Putbusser Bärlauchtage wieder einzigartige kulinarische Erlebnisse, aber auch für Wanderer und Kinder hält das Programm eine Reihe an interessanten Veranstaltungen bereit. Bereits zum dritten Mal findet diesjährig die Messe: „Bärlauch trifft Regionalprodukte“ am Freitag, dem 22. und Samstag, dem 23. März im Putbusser Marstall statt.

Die Veranstaltung von Rügen Produkte Verein e.V. und Biosphärenreservat Südost-Rügen vereint den traditionellen Putbusser Bärlauchmarkt mit der Regionalprodukte Messe Rügen und bietet damit ein einzigartiges Format für alle, die regionale Produkte und kulinarische Vielfalt schätzen. Ob für Gastronomie, Hotellerie, Einzelhandel oder Endverbraucher - hier findet jeder eine Plattform, um mit regionalen Produzenten ins Gespräch zu kommen, Produkte zu verkosten und Geschäftsbeziehungen anzubahnen. Doch nicht nur das: Vor Ort können die Besucher auch kulinarische Bärlauchkreationen in Kombination mit leckeren saisonalen Zutaten genießen und feine Handwerkswaren und Kunstwerke entdecken.

Menschen, die sich für Architektur und Mystik interessieren, haben am 22. März die Möglichkeit, an einer Führung zwischen dem Bahnhof Putbus und dem Putbusser Marstall teilzunehmen. Dr. Ralf Marius Bittner weiß auf einem Spaziergang alles Mögliche zu Mythen, Sagen und der Heilkraft des Bärlauchs zu berichten.

Am 25. März haben Interessierte ab 10:00 Uhr die Möglichkeit, mit einem Ranger des Biosphärenreservates die Natur rund um den Wreecher See zu erkunden. Treffpunkt ist die Orangerie in Putbus.

Schon am 26. März folgt ein Frühlingsspaziergang auf der Insel Vilm. Los geht es im Hafen Lauterbach um 10:15 Uhr. Alternativ findet die Veranstaltung auch noch einmal am 28. März statt. Interessierte können sich unter veranstaltungen@bfn.de für die kostenlose Führung anmelden. Die Plätze sind begrenzt.

Weiter geht es mit einer Kinderwanderung am 27. März und Grillen mit Bärlauch im Putbusser Rosencafé am 28. März. Die Putbusser Bärlauchtage enden mit einem Frühlingsspaziergang durch die klassizistische Rosenstadt am Samstag, dem 30. März und einer Ostereiersuche für Kinder am Sonntag, dem 31. März zwischen 11:30 Uhr und 13:00 Uhr an der evangelischen Kirche in Putbus.

Während der Bärlauchtage wissen auch die Putbusser Gastronomen mit Spezialitäten wie Bärlauchquiche, Bärlauchspätzle und Bärlauch Fischkäse die Gaumen ihrer Gäste zu verwöhnen. Organisiert werden die Putbusser Bärlauchtage unter der Federführung des Biosphärenreservates Südost-Rügen mit einer Vielzahl von Partnern wie dem Rügen Produkte Verein e. V., dem INSULA RUGIA e. V., der Stadt Putbus, dem Bundesamt für Naturschutz sowie von weiteren Institutionen und privaten Unterstützern.

Weitere Informationen und das vollständige Programm finden Interessierte unter www.ruegen.de/baerlauchtage

**Putbusser
Baumschule OSK**

Öffnungszeiten
März bis November
Mo-Fr 9-17 Uhr
Sa 9-12 Uhr

Fritz-Reuter-Str. 11, Putbus
Telefon 038301/204
putbusser-baumschule.de

**UNSERE
LEISTUNGEN:**

- Garten- und Landschaftsbau
- Baum- und Gehölzschnitt
- Pflege von Grünanlagen
- Verkauf von Baumschulerzeugnissen und Pflanzenhandel

**Seniorenbegleitdienst
Schwester Daniela**

Daniela Berndt
18581 Putbus · Beuchow 8

**Betreuung von Menschen mit Demenz
in der Häuslichkeit,
Entlastung für pflegende Angehörige,
Begleitung von Senioren**

Telefon: 038301 - 88 24 90 Fax: 038301 - 88 24 91
Mobil: 0152 - 29 65 87 90
E-Mail: begleitdienst-daniela@web.de

Veranstaltungen im März

Festspielfrühling Rügen vom 08.03 – 17.03.2024

Freitag 08. März 19.30 Uhr – Marstall Putbus

Eröffnungskonzert

Endlich hält er Einzug auf der Insel: der Frühling. Und mit ihm die Musik. Das Eröffnungskonzert des Festspielfrühlings Rügen gibt den Startschuss für zehn intensive Festivaltage. Mit freundlicher Unterstützung der Stadt Putbus

Samstag 09. März 19.30 Uhr – Marstall Putbus

Licht und Schatten

Vokal und Streicher Die Dänen kommen! Mit dem Danish String Quartet und dem DR Danish National Girls' Choir stehen im Marstall in Putbus zwei der führenden Ensembles unseres nördlichen Nachbarlandes auf der Bühne.

Samstag 09. März 22.30 Uhr – Badehaus Goor

Late Night Concert

Zu später Stunde lädt das Duo Hal Parfitt-Murray und Nikolaj Busk sein Publikum in das Badehaus Goor. Mit seinem besonderem Ambiente bietet dieser Ort den perfekten Ausgangspunkt für eine musikalische Nachtwanderung gen Skandinavien.

Sonntag 10. März 15.00 Uhr – Theater Putbus

Die Geschichte vom Soldaten

Minimalistisch und doch vielfältig und effektiv – Igor Strawinskis »Geschichte vom Soldaten« erschafft mit nur wenigen Mitteln ein eindrucksvolles Konzerterlebnis.



Samstag 17. März 11.00 Uhr – Theater Putbus

Festspielkehraus

Mit einem letzten musikalischen Gruß verabschieden sich die Künstler:innen nach zehn abwechslungsreichen und intensiven Tagen voller Musik von der Insel und von ihrem Publikum.

Ostern

Samstag 30. März 19.30 Uhr – Theater Putbus

Inselfrühling Konzertleben e.V.: Osterkonzert

ausgewählte Kammermusik wird mit Bildern des Jubilars Caspar David Friedrich gemischt

Sonntag 31. März 11.30 – 13.00 Uhr – Schlosspark

Ostereiersuche mit dem Osterhasen

Sonntag den 31. März ab 21.00 – 5.00 Uhr – Marstall Putbus

Inselbeben – Ortskontrollfahrt.de

Genieße das außergewöhnliche Ambiente des Marstalls und feiere mit uns den Höhepunkt des Osterwochenendes. Line-up: Talstrasse 3-5, Paul Attrax, DJ Streifenhoernchen, Cris Leroque

Weitere Veranstaltungen finden Sie unter:

<https://putbus.de/veranstaltungskalender/>

ÖFFNUNGSZEITEN AB APRIL 2024

Stadtinformation Putbus + Hafeninformation Lauterbach

Montag – Freitag 10.00 – 15.00 Uhr

Öffnungszeiten Ostern

Karfreitag 10.00 – 15.00 Uhr

Samstag 10.00 – 15.00 Uhr

Ostersonntag 10.00 – 15.00 Uhr

Ostermontag 10.00 – 15.00 Uhr

KONTAKT

Stadtinformation Putbus

Eigenbetrieb / Kurverwaltung

Alleestr. 2, 18581 Putbus

Telefon: 038301-431

Mail: service@ruegen-putbus.de

Hafeninformation Lauterbach

Eichendamm 4, 18581 Lauterbach

Telefon: 038301-887262

Mail: service@ruegen-putbus.de



Ostereiersuche im Schlosspark

Die Suche beginnt nach der Ostermesse vor der Schlosskirche im Schlosspark Putbus. Der Osterhase hat einiges im Schlosspark versteckt und kommt persönlich vorbei.

Sonntag, 31.03.2024 von 11.30 – 13.00 Uhr

TERMINE UND VERANSTALTUNGEN



AUSSTELLUNGEN

Orangerie Putbus

Ausstellungszentrum der Galerie des Landkreises und der KulturStiftung Rügen

Ausstellungszentrum der KulturStiftung Rügen
 Alleestraße 35, 18581 Putbus
 Tel./ Fax: 03 83 01 / 88 97 97
info@kulturstiftung-ruegen.de
www.kulturstiftung-ruegen.de
www.kunstorte-mv.de

Öffnungszeiten: November bis April
 Mittwoch – Samstag 11.00 – 16.00 Uhr
 Sonntag 13.00 – 16.00 Uhr

Galerie Circus 1 – Aktuelle Kunst

www.circus-eins.de, mail@circus-eins.de
 Tel. 01 51 / 42 44 66 38

Galerie FOS

Alleestraße 25, Orangerie Putbus
 Tel. 01 71 / 2 44 75 19
kameraotto@aol.com
www.kunstkatekarow.de

Galerie Atelier Rotklee

Markt 10, Orangerie Putbus

Kontakte:

Walter G. Goes Tel. 01 57 / 514 778 33
 Günther Haußmann Tel. 01 51 / 547 305 02
 Frank Otto Sperlich Tel. 01 71 / 244 75 19

Öffnungszeiten: Mittwoch – Sonntag
 13.00 – 17.00 Uhr

Ausstellung: 16.02. – 14.04.2024
 STILLLEBEN

Kunstort alte Wassermühle

Atelier Bernard Misgajski
 Kastanienallee 2, OT Wreechen
 18581 Putbus

Skulpturen und Bilder in Stahl,
 Email-Werkstatt
 Tel. 03 83 01 / 6 15 16
misgajski.bernard@gmail.com

VERANSTALTUNGEN

1. Mittwoch eines jeden Monats: 18.30 Uhr
 Förderverein Residenz- und Rosenstadt
 Putbus e.V.
 Monatstreffen im Pommernstübchen für
 Vereinsmitglieder und alle Interessierten

TERMINE UND VERANSTALTUNGEN

des Seniorenbeirates der Stadt

Putbus und der Ortsgruppe der Volkssolidarität:

Frühstück für Senioren

Dienstag, 05. März 9.00 Uhr
 Rathaus großer Saal, Markt 8
 Unkostenbeitrag für das Frühstück 3,50 €
 bitte den Seiteneingang benutzen

Kegeln

Mittwoch, 06. März 14.00 Uhr
 Kegelbahn

Frauentagsfeier mit Kaffeetafel

Freitag, 08. März 14.30 Uhr
 Hafenrestaurant

Unkostenanteil 3,00 €

Anmeldung

Frau W. Neumann, Tel. 01 51 72 02 59 29

Frau G. Pachur, Tel. 03 83 01/6 07 15

Bürgersprechstunde

mit Sitzung des Seniorenbeirates

Montag, 11. März 10.00 Uhr
 kleiner Saal der Stadtverwaltung

Geburtsstagsfeier der Monate

Januar, Februar, März

Donnerstag, 21. März 14.00 Uhr
 Rosencafé

REGELMÄßIGE TERMINE

Turnhalle:

Fitmooker

Frauen dienstags 13.30 Uhr
 Männer dienstags 15.00 Uhr

Es folgt eine gesonderte Information

Ortsgruppe VS montags 14.00 Uhr

Skatspieler mittwochs 13.30 Uhr

Handarbeitsgruppe freitags 13.30 Uhr

Parkplatz Wreechener Weg:

Wandergruppe freitags 10.00 Uhr

SPIELPLAN THEATER PUTBUS

Freitag, 01. März 19.30 Uhr

The Song off the Outlander
 Voice Passion

Samstag, 02. März 19.30 Uhr

Am achten Tag schuf Gott den Rechtsanwalt
 Johannes Hallervorden

Sonntag, 03. März 18.00 Uhr

Nackte Saiten
 Mazze Wiesner

Mittwoch, 06. März 19.30 Uhr

Bugenhagen
 Musicalgruppe Engelspieren

Donnerstag, 07. März 1 9.30 Uhr

Von Jazz bis Ost
 Baltic Triangle

Freitag, 08. März 18.00 Uhr

Vorzimmergeschichten
 Irina Ries & Christian Keul

Samstag, 09. März 19.30 Uhr

Musik macht schlau (außer manche)
 Christoph Reuter

Sonntag, 10. März 11.00 Uhr

Figurentheater Schnuppe
Die kleine Raupe

Freitag, 15. März 19.30 Uhr

Die Waffeln der Frau
 Frauen Duo Jetzaba

Samstag, 16. März 19.30 Uhr

88 Tasten und ich Anna
 Maria Haas, Konzertpianistin

Sonntag, 17. März 18.00 Uhr

Hin und Weg
 Duo Blum & Corona

Donnerstag, 21. März 19.30 Uhr

5. Kammerkonzert
 Theater Vorpommern

Freitag, 22. März 19.30 Uhr

I don't need no doctor
 Dr. Blues & Friends

Samstag, 23. März 19.30 Uhr

Es war einmal.../Wer aus mir trinkt, wird ein Reh

Ulrike Grau & Graue Töne Quartett

Sonntag, 24. März 10.30 Uhr

Chopin-Matinee-Klaviersommer

Goethe-Schiller:
aufs Beste gekürzt 16.00 Uhr

Theater Buffo

Dienstag, 26. März 19.30 Uhr

Magie & Illusion
 Mellow-Blow your mind!

Freitag, 29. März 19.30 Uhr

The Art of Adaption: Classical Music

Sonntag, 31. März 18.00 Uhr

6. Philharmonisches Konzert

Philharmonisches Orchester Vorpommern

Festspiele MV/Festspielfrühling

Sonntag, 10. März 15.00 Uhr

Die Geschichte vom Soldaten
 Kammerkonzert

Sonntag, 10. März 19.30 Uhr

Mono no aware
 Kammerkonzert

Sonntag, 17. März 11.00 Uhr

Festspielkehrhaus
 Kammerkonzert

Inselfrühling – Kammermusik am Meer

Samstag, 30. März 19.30 Uhr

Prima La Musica

INFORMATIONEN AUS DEN KIRCHENGEMEINDEN PUTBUS, KASNEVITZ UND VILMNITZ



PALMSONNTAG

Wie mag es jemanden ergehen, der gefeiert und verehrt wird, dem die Welt zu Füßen liegt, der sich am Zenit der Anerkennung, des Erfolgs, der Bestätigung, ja der Macht befindet – und wenige Tage später wird er aus seinem innersten Kreis verraten, von den besten Freunden verleumdet und eines Verbrechens angeklagt – ja welches Verbrechens eigentlich? Egal wie der Vorwurf lautet, darauf kommt es gar nicht an. Wichtig ist, dass dieser Mensch erniedrigt wird, vorgeführt, vernichtet und mit ihm seine Botschaft von Frieden, Brüderlichkeit und Gewaltlosigkeit, von innerer Befreiung. Wer ist schon bereit, sie in dieser Konsequenz anzunehmen und zu leben?

In der Bibel fehlt es nicht an dramatischen Geschichten, in denen es um Hass, Verrat, Verfehlungen, Leben und Tod geht. Kain und Abel, Noah und die Sintflut, Josef und seine Brüder, der Kindermord des Herodes – es gibt keine Abgründe menschlichen Handelns, die nicht irgendwo ihren Niederschlag gefunden hätten. Doch keine Episode bringt die Höhen und Tiefen des Lebens so komprimiert zum Ausdruck wie die Woche vor Ostern. Am Palmsonntag noch schien Jesus am Ziel angekommen, die Menschenmassen feierten ihn – nicht als Kriegsherrn stolz zu Pferd, sondern als lang ersehnten Friedensfürsten. Dass er auf einem Esel in die Stadt Jerusalem einritt, tat seinem Triumph keinen Abbruch, die Leute rollten ihm „den roten Teppich aus“ mit Palmenzweigen und den eigenen Kleidern. Fünf Tage später forderten sie seinen Tod.

Jesus erlag am Palmsonntag nicht dem Rausch des Erfolgs. Ihm lag nichts an einer Herrschaft über andere, er kannte die menschlichen Schwächen und wusste, dass sich selbst die Jünger von ihm abwenden würden. Er verurteilte niemanden – auch nicht am Kreuz. Nur sein konsequenter Weg in den Tod konnte die Menschen zur Besinnung bringen und zu seiner Botschaft des Friedens zurückführen. Seine Auferstehung nimmt uns die Last der Schuld und schenkt die Möglichkeit des neuen Anfangs – jeden Tag aufs Neue.

Am **Mittwoch, den 6. März** führt die Musicalgrupe „De pommerschen Engelspielerken“ das Musical Bugenhagen im Theater Putbus auf. Im Mittelpunkt steht das spannende Leben des auch „Doctor Pomeranus“ genannten norddeutschen Reformators und Weggefährten Martin Luthers. Beginn 19.30 Uhr, Eintritt 10 €

GOTTESDIENSTE IM MÄRZ

03.03.	Okuli Weltgebetstag der Frauen	10.30 Uhr	Putbus
10.03.	Lätäre Gottesdienst mit anschl. Friedensweg	10.30 Uhr	Putbus
17.03.	Judika Gottesdienst	10.30 Uhr	Vilmnitz
24.03.	Palmsonntag Gottesdienst	10.30 Uhr	Kasnevit
28.03.	Gründonnerstag Tischabendmahl	10.30 Uhr	Putbus
29.03.	Karfreitag Andacht zur Sterbestunde	15.00 Uhr	Vilmnitz
31.03.	Ostersonntag Andacht zum Sonnenaufgang Fam.gottesdienst a. d. Schlossterrassen	06.41 Uhr	Wreechen
01.04.	Ostermontag Gottesdienst mit Abendmahl	10.30 Uhr	Putbus
		09.00 Uhr	Vilmnitz
		10.30 Uhr	Kasnevit

UNSERE VERANSTALTUNGEN IM MÄRZ

- 01.03. **Sing & Pray** – gemeinsames Singen in der Michaelskapelle Putbus, 19.00 Uhr
- 13.03. **Frauenkreis** im Pfarrhaus Vilmnitz, 19.00 Uhr
- 14.03. **Gemeindenachmittag** im Pfarrhaus Vilmnitz, 15.00 – 16.30 Uhr
- 15.03. **Kinderkirchenkino**, Gemeindezentrum Lancken-Granitz, 17.30 – 20.30 Uhr, Anmeldung bis 13.03. bei Caroline Walter

UNSERE GEMEINDEKREISE IM MÄRZ

- Chor:** mittwochs, 19.00 Uhr, Dorfhaus Kasnevit Interessierte sind herzlich Willkommen
- Kinderkreis: 1. – 6. Klasse:** Montag, den 04., 11. und 18.03. 15.30 – 16.30 Uhr Pfarramt Putbus (Abholung 15.00 Uhr vom Hort Putbus)
- Eltern-Kind-Singen:** Mittwoch, den 06.03. von 15.00 – 16.30 Uhr, Dorfhaus Kasnevit; 20.03. von 15.00 – 16.30 Uhr, Gemeinderaum Putbus
- Kinderchor:** Donnerstag, 07., 14. und 21.03. von 15.00 – 16.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Lancken-Granitz

MITARBEITER UND ANSCHRIFTEN:

Ev. Pfarramt, Pastor i. R. Martin Stemmler
Alleestraße 34, 18581 Putbus, Tel. 038301/436
Sprechzeiten: Di 10.00–12.00 Uhr

Sekretariat, Frau Antje Firmont
Sprechzeiten: Di 09.00–12.00 Uhr,
Mi und Do 14.00–16.00 Uhr
eMail: putbus@pek.de; Tel. 038301/436

Website: www.kirche-putbus.de
Friedhöfe Kasnevit, Vilmnitz und Putbus:
Jürgen Schober: Tel. 0162/9375640

Angebote für Kinder und Familien:
Caroline Walter: putbus-gempaed@pek.de, Tel. 0176/21765212
Ev. Frauenkreis: Kontakt über das Pfarramt
Ev. Kindertagesstätte „St. Martinsgarten“:
Alleestraße 34, 18581 Putbus;
Leiterin: Maria Ulbrich, Tel. 038301/898205
Kirchenchor: Kontakt über das Pfarramt
oder Katja Wild: kabee85@gmx.de

KONTO: EV. KIRCHENGEMEINDEN KASNEVITZ, PUTBUS, VILMNITZ
BEI: POMMERSCHE VOLKSBANK E.G.
IBAN: DE 43 1309 1054 0001 5248 44 BIC: GENODEF1HST

WIR FÜHREN:

- Alles für Haus, Hof + Garten
- Anzucht + Sämereien
- Elektrogeräte

 Putbuser
BAUMARKT

*UNSER TEAM
FREUT SICH AUF SIE.*

Putbuser Baumarkt | Binzer Str. 15, 18581 Putbus
Telefon 03 83 01 / 81 80 | info@putbuser-baumarkt.de
Mo - Fr 8 - 18 Uhr | Sa 8 - 13 Uhr

Ambulanter PFLEGEDIENST



Betreuen • Pflegen • Begleiten

Inhaber: Stefan Knapp 01 72 / 381 95 63
E-Mail: service@pflagedienst-putbus.de
Dorfstraße 2, 18581 Putbus/OT Vilmnitz
Tel.: 03 83 01 / 6 11 44
Fax: 03 83 01 / 6 22 87

www.pflagedienst-putbus.de

FEIERT MIT UNS
30 JAHRE
HISTORISCHES
SPIELZEUGMUSEUM

TAG DER OFFEN TÜR

1. APRIL 2024

10 BIS 18 UHR
AFFENHAUS, PARK 3
SCHLOSSPARK PUTBUS



RÜGEN-ORTHOPÄDIE
OEMLER

LAUFBAND-
ANALYSE
22.03.2024
9-13 Uhr

Machen Sie eine
kostenfreie Laufbandanalyse

in der Praxis CoRa, Podologie,
Medizinische Fußpflege, Cornelia Rabe
Bahnhofstraße 4, 18581 Putbus

Bitte vereinbaren Sie einen Termin:
Telefon: 038 393 / 12 78 58

UNSER LEISTUNGSANGEBOT
Versorgung orthopädischer Hilfsmittel

- orthopädische Maßschuhe
- Diabetikereinlagen und -schuhe
- individuell angefertigte Einlagen
- Bandagen
- Kompressionsversorgung
- Annahme von Schuhreparaturen

Mein Autohaus - meine Werkstatt

AUTO-BREMER
GmbH



* Nissan Vertragswerkstatt

* zertifizierter Karosseriebetrieb
* Reparatur aller Fahrzeugmarken



* Ford Partner für Service und Verkauf
* Spezialist für Jahreswagen aller Art



* **kostenfreier Hol- und Bringendienst**
für Putbus u. Bergen

Siggermow Nr. 16
18528 Bergen auf Rügen
Tel. (0 38 38) 20 05 60
Fax (0 38 38) 20 05 69



info@auto-bremer.de | www.auto-bremer.de



BEDACHUNG
OLAF KELBER

Dachdecker- und Dachklempnerarbeiten
Eigene Werkstatt mit Vorfertigung
Dachrinnenreinigung

Fritz Reuter Str. 10, 18581 Putbus
Mobil 0175/9302944
ok.bedachung@t-online.de

Pflegedienst „Kleine Antje“



Katja Bänecke
Dorfstraße 8a
18586 Lancken-Granitz

Telefon 038303/92924
Mobil 0173/2023326



Fürstliches Genusskontor



LECKER!
Kuchen & Torten
aus eigener
Herstellung

Öffnungszeiten: Di – Fr 10 – 17 Uhr | Sa 10 – 14 Uhr
Markt 11, 18581 Putbus | Tel. 038301/676213
E-Mail: fuerstliches-genusskontor@web.de

Kreisverband
Rügen-Stralsund e.V.



Häusliche Kranken- und Altenpflege

Pflege, Beratung & Betreuung – Wir sind für Sie da!



© Andre Zeick/DRK-Service GmbH

Tel. 03838 23004

Nähere Informationen: www.drk-ruegen-stralsund.de

IMPRESSUM

Die Putbusser Nachrichten erscheinen 12x jährlich, jeweils am letzten Montag eines Monats. Sollte dieser ein Feiertag sein, erscheinen sie am darauffolgenden Werktag. Die Putbusser Nachrichten werden am Erscheinungstag auf der Homepage der Stadt Putbus, www.putbus.de/stadt-putbus/putbusser-nachrichten-amtsblatt.de, veröffentlicht. Sie werden kostenfrei im Stadtgebiet auf Abholstellen verteilt und sind zudem einzeln oder im Abonnement beim Herausgeber zu beziehen. Der Herausgeber haftet nicht für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos, es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung dieser Beiträge. Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben die Meinung des Verfassers und nicht des Herausgebers wieder. Der Herausgeber behält sich das Recht vor, Manuskripte aus Platzgründen zu kürzen.

Alle Beiträge und Abbildungen sind urheberrechtlich geschützt, Nachdruck oder anderweitige Verwertung sind nur mit Quellenangaben gestattet.

Herausgeber: Stadt Putbus • Markt 8 • 18581 Putbus
Ansprechpartner: Frau Maaske, Telefon (038301)64338
e-mail: Putbusser-Nachrichten@putbus.de
Herstellung und Anzeigenannahme:
rügendruck putbus gmbh, Circus 13, 18581 Putbus
Telefon (038301)80621, Fax (038301)80678

**Die nächste Ausgabe der Putbusser Nachrichten
erscheint am 25. März 2024,
Redaktionsschluß: 10. März 2024**

AUTOteam



Michael Last GmbH
18581 Putbus/OT Lauterbach

Foto: pixabay.com

Dienstleistung rund um Ihr Auto
Wildschadenreparatur
inkl. Versicherungsabwicklung

in Ihrer
KFZ-Werkstatt

☎ 038301/61331

✉ 038301/61355

✉ werkstatt@autoteamlast.de

U-BOOT[®]

HOTEL & RESTAURANT

NAUTILUS[®]

Öffnungszeiten
Mo - Fr ab 17.00 Uhr
Sa & So ab 12.00 Uhr

ab 29.03. täglich ab 12.00 Uhr geöffnet

Tanz zum Frauentag
08. März
ab 19.30 Uhr
mit DJ Walli

Wir freuen
uns auf Ihre
Tischreservierung
zu den Osterfeiertagen.



Nautilus, Neptun Hotelbetriebe GmbH
Neukamp 17, 18581 Putbus
Tel. 03 83 01 - 8 30, www.ruegen-nautilus.de



Solveig Lindow

Alleestr. 6
18581 Putbus
Telefon 038301 88044
<https://agentur.lvm.de/>
lindow

LVM
VERSICHERUNG

KFZ-Werkstatt

und Kommunaltechnik

Meisterbetrieb
HOLGER WOLDT

Dorfstr. 34, 18581 Kasnevitz | 038301/61845 | www.kfz-kasnevitz.de



Die Schneerose

Sie blüht üppig, unschuldig weiß
besonders schön bei Schnee und Eis.
Ungerührt von des Winters kühlen Atem
steht sie tapfer in meinem Garten.
Hol sie nicht rein, lass sie im Kalten steh'n,
sonst wird ihre Schönheit schnell vergeh'n.

